

Hilfreiche Tools für noch mehr Effektivität

Positionierungspins für SMARTLOCK® BENEFIT® DIRECT System / Modifizierter BENETube für längere Distalisationsstrecken bei Einsatz des BENEsliders.

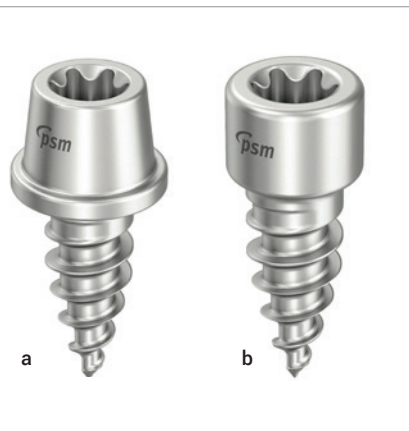


Abb. 1a und b: Die neuen SMARTLOCK® Cone Pins (a) und Inside Pins (b) ermöglichen eine einfache und präzise Positionsbestimmung der BENEFIT® DIRECT Schrauben am 3D-gedruckten Modell.

Vor Kurzem präsentierte PSM mit SMARTLOCK® BENEFIT® DIRECT eine neue, optimierte Variante seines beliebten BENEFIT® Systems zur skelettalen Verankerung. Die exklusiv in Deutschland, Österreich und der Schweiz über dentalline

erhältliche Weiterentwicklung ermöglicht aufgrund der neuen BENEFIT® DIRECT Schrauben sowie BENEplates® DIRECT ein direktes Verschrauben der Platten von oben. Gewährleistet wird dieses durch die perfekte Abstimmung des neuen, über der Weichteilzone befindlichen, zweiten Gewindes der BENEFIT® DIRECT Schrauben mit dem ebenfalls neuen Innengewinde der BENEplates® DIRECT. Durch die erzielte dreidimensionale Verblockung wird eine deutlich höhere Stabilität bei der Kopplung der Behandlungsapparatur erreicht.

Einfache Positionierung dank SMARTLOCK® Cone Pin und Inside Pin

Um bei Anwendung des neuen SMARTLOCK® BENEFIT® DIRECT Systems, bei dem Vorplanung und Abdrucknahme der Schrauben im Patientenmund entfallen, eine noch einfachere Ausrichtung der Apparatur am Modell zu ermöglichen,

sind jetzt Positionierungspins verfügbar. Sie ersetzen die bei dieser Apparaturvariante bislang eingesetzten Labor-Pins und sorgen für eine einfache und präzise Bestimmung der Schraubenposition. Der Ablauf ist dabei wie folgt: Nach Intraoralscan und 3D-Druck des Modells wird mithilfe des neuen SMARTLOCK® Cone Pin (Abb. 1a) zunächst die Position der ersten Schraube festgelegt. Anschließend wird ein Hyrax® Ring DIRECT oder eine BENEplate® DIRECT auf den im Modell eingebrachten Kegelpin gesetzt. Mithilfe des ebenfalls neuen SMARTLOCK® Inside Pin (Abb. 1b) wird die Position von Ring und Platte und bei letzterer gleichzeitig der Insertionsort der zweiten Schraube festgelegt (Abb. 2a–d).

Höhere Effektivität – Apparatur samt Schrauben in einem Termin
Das SMARTLOCK® BENEFIT® DIRECT System mit seinen Positionierungspins ermöglicht eine vollständig

extraorale Planung, Positionierung und Vormontage der Apparatur am Modell. Dadurch kann das Behandlungsgerät inklusive Schrauben in nur einer Sitzung im Patientenmund eingebracht werden. Das spart wertvolle Zeit und erhöht zudem die Effizienz von Praxis und Labor.

BENETube extended für noch längere Distalisationsstrecken

Und gleich noch eine Neuerung wird Anwendern des BENEFIT® DIRECT Systems geboten, die auch mit dem BENEFIT® System verwendet werden kann. So steht für die Distalisation mithilfe des BENEsliders ab sofort der BENETube extended nach Dr. S. Yamaguchi zur Verfügung (Abb. 3). Hierbei handelt es sich um ein hilfreiches Tool, mit dem nach Ausschöpfen der mittels Standard-BENETube erreichbaren Distalisationsstrecke diese um weitere 5 mm verlängert werden kann.



Abb. 3: Durch Einsatz des neuen BENETube extended nach Dr. S. Yamaguchi kann bei der Distalisation mithilfe des BENEsliders die Distalisationsstrecke um 5 mm verlängert werden.

kontakt

dentalline GmbH & Co. KG
Goethestraße 47
75217 Birkenfeld
Tel.: +49 7231 9781-0
Fax: +49 7231 9781-15
info@dentalline.de
www.dentalline.de

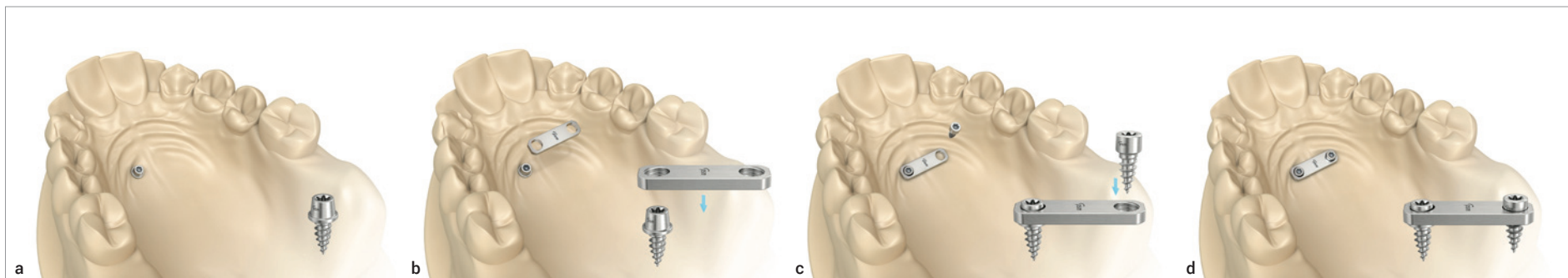


Abb. 2a–d: Nur vier Schritte sind für die Schraubenpositionierung bei gleichzeitiger Ausrichtung der Apparatur erforderlich.

„Meine Schienen nehme ich nur bei Dreharbeiten raus“

Influencerin, Model und Schauspielerin Caroline Lauffenburger und der Berliner Agenturchef Lars Kroupa gehören zu den TrioClear®-Anwendern der ersten Stunde. Im Interview berichten sie von ihren Erfahrungen mit dem neuen Alignersystem.

Warum haben Sie sich für eine Zahnkorrektur entschieden?

Caroline: Von mir werden sehr häufig Close-ups des Gesichts gemacht. Bei diesen Nahaufnahmen spielt ein strahlendes Lachen mit perfekten Zähnen geradezu die Hauptrolle. Deshalb habe ich mir schon lange makellose Zahnreihen gewünscht.

Lars: Perfekte Zähne und Kommunikation sind seit über 25 Jahren meine Themen. Auch heute geht es in Kundengesprächen ja mehrheitlich um Kommunikation im Dentalmarkt und die Optimierung von dentalen Prozessen. Insofern habe ich mir immer schönere Zahnreihen gewünscht, die das Thema unterstreichen.

Tragen Sie Ihre Schienen immer?

Caroline: Generell versuche ich die Schienen 20 Stunden jeden Tag zu tragen. Ich nehme sie eigentlich nur für den Job raus, z. B. bei Dreharbeiten für einen Werbefilm. Da fühle ich mich mit Alignern beim

Sprechen etwas unsicher und lispel leicht. Ansonsten entferne ich die Schienen nur zum Essen und für die Mund- und Alignerpflege.

Lars: Ich bin ein ziemlich ungeduldiger Mensch und will meine Ziele

grundsätzlich möglichst schnell erreichen. Schon deshalb halte ich mich sehr diszipliniert an die Anweisung „... möglichst 20 Stunden pro Tag“. Na ja, es gibt Momente, da mache ich auch mal eine Ausnahme ...



TrioClear®-Anwender der ersten Stunde: Influencerin, Model und Schauspielerin Caroline Lauffenburger und Agenturchef Lars Kroupa. (Foto: © PERMADENTAL)

Gab oder gibt es Probleme beim Tragen der Schiene?

Caroline: Am ersten Tag hatte ich kurz ganz leichte Druckschmerzen. Die haben sich aber rasch gelegt. Heute bemerke ich die Schiene kaum noch.

Lars: Lediglich in den ersten Tagen habe ich ein ungewohntes Druckgefühl verspürt, mich aber schnell daran gewöhnt. Auch das Einsetzen und Herausnehmen der Schienen sind problemlos und genauso easy wie der Schienenwechsel.

TrioClear® – die Fakten

Innovativ im System, komfortabel im Tragen, smart im Preis und seit Anfang September endlich auch in Deutschland erhältlich. PERMADENTAL bietet mit TrioClear® eine faszinierende Weiterentwicklung der Alignertechnologie: ein dynamisches 3-Stufen-System zur Korrektur leichter bis mittelschwerer Zahnfehlstellungen. Mit einem schnellen digitalen Workflow, einer innovativen klinischen Simu-

lationssoftware und dem erstklassigen Back-End-Support von PERMADENTAL. Mit TrioClear® erhalten Zahnarzt- und KFO-Praxen ein universelles Behandlungstool für maßgeschneiderte Therapien. Der perfekte Einsatz von Scans, CAD und 3D-Druck bringt Professionals und Patienten gleichermaßen große Vorteile. Der neue TrioClear®-Katalog kann unverbindlich und kostenlos angefordert werden unter e.lemmer@permadental.de oder telefonisch unter 0800 73700737.

kontakt

PERMADENTAL GmbH
Geschäftsstelle Deutschland
Marie-Curie-Straße 1
46446 Emmerich
Tel.: +49 2822 10065
Fax: +49 2822 10084
info@permadental.de
www.permadental.de